

## KURZBERICHT

Thema	<b>Datenbank zur Steuerung des Qualitätsmanagements und der Nachhaltigkeit von Verrückt? Na und! –Schultagen bundesweit</b>
Schlüsselbegriffe	Seelische Gesundheit
Ressort, Institut	Bundesministerium für Gesundheit (BMG)
Auftragnehmer(in)	Irrsinnig Menschlich e.V.
Projektleitung	Norbert Göller
Autor(en)	Norbert Göller
Beginn	01.12.2015
Ende	31.01.2016

### Vorhabensbeschreibung, Arbeitsziele

Irrsinnig Menschlich schafft Raum und Bewusstsein für eine frühzeitige Auseinandersetzung mit seelischer Gesundheit. Pionierarbeit leistet Irrsinnig Menschlich insbesondere mit seinem Programm „Verrückt? Na und!“, das bereits an mehr als 60 Standorten in Deutschland, Österreich, Tschechien und der Slowakei angeboten wird.

Das Programm hat bereits zahlreiche Auszeichnungen und Qualitätssiegel erhalten. Es ist Modellprojekt des Kooperationsverbundes gesundheitsziele.de für die Umsetzung der Gesundheitsziele „Gesund aufwachsen“ und „Depression verhindern“.

### Zielsetzung

Irrsinnig Menschlich e.V. will in den nächsten fünf Jahren für sein Programm „Verrückt? Na und!“ die Zahl der erreichten Schülerinnen und Schüler spürbar erhöhen. Für diesen Umsetzungsprozess hat Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe die Schirmherrschaft übernommen.

Als Grundlage dafür erhöht die BARMER GEK 2016 ihre Zuschüsse für Schultage. Im nächsten Jahr soll jeder „Verrückt? Na und!-Schultag“ bezuschusst werden. Dadurch wird die bestehende Wachstumsdynamik verstärkt. Irrsinnig Menschlich e.V. kann an die künftigen Kooperationspartner höhere Erwartungen hinsichtlich personeller und finanzieller Kapazitäten stellen, die der Quantität sowie der Qualität der Schultage zu Gute kommen. Dadurch wollen wir erreichen, dass „Verrückt? Na und!“ in den nächsten Jahren zu dem qualitativ hochwertigen Angebot zur Stärkung der seelischen Gesundheit von Heranwachsenden in der Schule bundesweit wird. Kombiniert mit einem kontinuierlichen Wachstum der Zahl der Regionalgruppen und der Bildung von mobilen Teams wird ein weitgehend flächendeckendes Angebot geschaffen.

Zentrales Instrument der quantitativen und qualitativen Steuerung dieses Prozesses soll eine Datenbank sein, die für die spezifischen Erfordernisse von Irrsinnig Menschlich entworfen und umgesetzt wird. Diese Datenbank besteht aus einem Erfassungs- und statistischen Auswertungsbereich.

### Durchführung, Methodik

Die Entwicklung der Datenbank erfolgte fristgemäß. Die Datenbank wird mit dem Schuljahr 2016/2017 bundesweit eingeführt.

### Gender Mainstreaming

Das Projekt wendet sich gleichermaßen an junge Frauen und Männer.

Ergebnisse, Schlussfolgerungen, Fortführung

Die Datenbank konnte im Projektzeitraum planungsgerecht umgesetzt werden. Die Datenbank umfasst folgende Bereiche:

a) Erfassung

Schultag nach Ort, Termin, Name der Schule, der Regionalgruppe, der Referenten und des Ansprechpartners der Regionalgruppe und der Schule, weitere Maßnahmen der Schulentwicklung und Aspekte der Nachhaltigkeit

b) Auswertung hinsichtlich folgender Kriterien:

- Summe der Schultage
- Summe der erreichten Schüler
- Summe der erreichten Schüler nach Schultyp (Sekundarstufe I, II, Berufs- und Förderschüler)
- Summe der Schulen, an denen Schultage durchgeführt wurden
- Anzahl der Schultage pro Bundesland
- Anzahl der Schultage pro Regionalgruppe
- Anteil der Schultage (prozentual), in denen zusätzliche Materialien eingesetzt werden (Krisen-Auswegweiser, Info-Pocket-Guides)
- Anteil (prozentual) der Schultage, für die ausgefüllte Evaluationsbögen von Schülern und Lehrern vorliegen
- Anteil (prozentual) der Schultage mit finanziellem Eigenbeitrag der Schule
- Anteil (prozentual) der Schultage, für deren Schulen eine langfristige Kooperation besteht
- Anteil (prozentual) der Schultage, in denen mindestens eine Antwortoption der Nachhaltigkeit angekreuzt wurde
- Gesamtzahl der aktiven Referenten
- Durchschnittliche Anzahl der Schultage pro aktivem Referenten

Die Datenbank wird verbunden mit der ersten Ausbaustufe des Intranets, deren Umsetzung ebenso vom Bundesgesundheitsministerium gefördert wurde.

Die Datenbank steht ab dem 1. September 2016 für die operative Arbeit der Regionalgruppen zur Verfügung.

Umsetzung der Ergebnisse durch das BMG

Die Förderung zielte auf die Entwicklung einer Datenbank, die bei der Umsetzung der Kampagne „Verrückt? Na und!“ des Vereins Irrsinnig Menschlich e.V. insbesondere in den Regionalgruppen zum Einsatz kommen soll. Als zentrales Instrument einer qualitativen und quantitativen Steuerung des angestrebten Wachstumsprozesses der Kampagne unterstützt die Datenbank die Bestrebungen der Bundesregierung zur Förderung der seelischen Gesundheit und zur Entstigmatisierung von psychischen Erkrankungen insbesondere auch bei jungen Menschen.